

Junkers Ju 52 / 1m

Die Ju 52, auch Tante Ju, war ein Verkehrsflugzeug in den 1930er Jahren. Es wurde eher als Frachtflugzeug nur mit einem Motor konstruiert, dann aber mit 3 Motoren gebaut. Das Reichsluftfahrtministerium plante hierbei frühzeitig den militärischen Einsatz.

Geschichte



Zuerst wurde das Flugzeug als *Junkers Ju 52*, später, mit Erscheinen der Junkers [Ju 52/3m](#) als *Ju 52/1m* bezeichnet. Dabei handelte es sich um ein einmotoriges Frachtflugzeug in [Tiefdecker](#)-Bauweise, das von Junkers-Chefkonstrukteur [Ernst Zindel](#) entwickelt wurde. Es basierte auf den Erfahrungen, die mit der [W33](#) und [W34](#) gemacht worden waren. Ausgerüstet mit den patentierten Junkers-Doppelflügeln, sollte es die Möglichkeit bieten, zwei Tonnen [Nutzlast](#) auch von und zu Behelfsflugplätzen

mit kurzer Startbahn zu transportieren, was heute als [STOL](#) bezeichnet wird. Zu diesem Zweck wurde es mit einem besonders robusten Fahrwerk ausgestattet, das im Bedarfsfall gegen Kufen oder auch Schwimmer getauscht werden konnte. Für den Einsatz waren zwei Piloten erforderlich.

Der außerordentlich geräumige Laderaum mit 20 m³ Fassungsvermögen konnte durch zwei große Ladetore rechts und links am Rumpf beladen werden, ein Umstand, der dem Flugzeug den Spitznamen *Fliegender Möbelwagen* einbrachte.^[1] Zumindest die in Kanada eingesetzte Junkers Ju 52/1m besaß eine zusätzliche Ladeluke an der Rumpfoberseite, wodurch sie mithilfe von Kränen auch von oben mit besonders sperrigen Gütern beladen werden konnte.^[2]

mein Modell



Als Grundlage diente die Ju 52-3m. Parallel habe ich ein weiteres ziviles Modell erstellt, allerdings nur mit 1 Motor. Das wurde dann die



Version 1m.

Die Bauzeit dauerte ca. 1 Jahr. Dazu mußte ich mir lange Gedanken machen, wie ich die schwierige Form für Bug und Heck erstelle. Weiterhin sollte das Modell stabil sein und spielgerecht gebaut sein. Das Dach kann zum „beladen“ abgemacht werden.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Junkers_Ju_52/1m